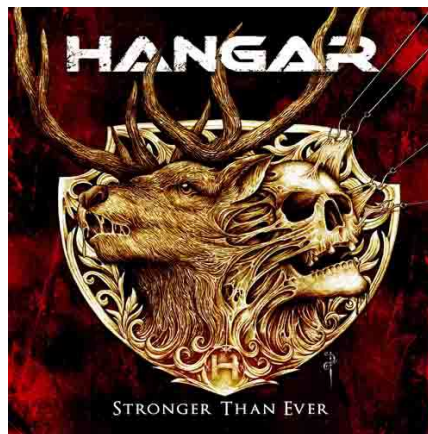


# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Hangar (BR)  
Genre: Progressive Power Metal  
Label: FC Metal Recordings  
Album Titel: Stronger Than Ever  
Spielzeit: 52:31  
VÖ: 15.07.2016



Hangar sind sechs Brasilianer, die seit 1997 durch die Lande ziehen, um ihren ganz eigenen Stil des Metals zu verbreiten. Hierbei handelt es sich um einen Sound, der von der Komplexität des Progressive Metals dominiert wird und mit einer für Power Metal typischen Wucht kraftvoll dargeboten wird. Nun bringen die Jungs ihr achttes Studioalbum heraus.

Gleich beim Opener "Reality Is A Prison", dessen Riff mich irgendwie an das "Löwenzahn-Lied" erinnert, fällt direkt Pedro Campos' powervolle Stimme positiv auf. Da sitzt wirklich jeder einzelne Ton, möge er auch noch so sehr aus der Tonart fallen. Aber nicht nur die Tonart wechselt gefühlt von Takt zu Takt, sondern auch die Taktarten selbst ändern sich ständig. Wo man gerade noch zum Blastbeat headbangt, kann man gleich darauf wieder zu einem Dreivierteltakt mitschunkeln.

Daran, dass die Herren Musiker ihr jeweiliges Instrument in Perfektion zu beherrschen wissen, dürfte es allerspätestens beim zweiten Track "The Revenant" keine Zweifel mehr geben. Über das gesamte Album sind ständig schnelle Soli zu hören, egal ob Gitarre oder Keyboard, ja selbst der Bass sticht immer wieder durch schnelle Läufe positiv heraus. Das Ganze wird stets begleitet von einem groovenden Schlagzeug, welches von Aquiles Priester teilweise in einer Geschwindigkeit penetriert wird, wie es sich bekannte Größen dieses Handwerkes nicht einmal zu träumen wagen.

Auch der Sound gefällt mir sehr gut. Es ist nicht der klassische Power Metal-Sound, sondern es schweben ständig auch moderne und teilweise auch symphonische Elemente wie Breaks oder Streichersounds durch das Keyboard mit. Und dann sind da natürlich die ungewohnten, höchst komplizierten Rhythmen, wie man es von einer Progressive Metal Band erwarten darf. Wer darauf steht, sollte sich unbedingt den Song "The Hangar Of Hannibal" nicht entgehen lassen. Auch ruhige Klänge dürfen natürlich auf einem solchen Album nicht fehlen; Hierfür dienen auf "Stronger Than Ever" die Songs "We keep Running The Course" und "Just like Heaven". Und für diejenigen, denen "Just Like Heaven" noch nicht schnulzig genug ist (der Song klingt, als könnte auch von Gotthard sein), gibt es ganz am Schluss noch eine Akustikversion davon.

Fazit:

Auch wenn die Jungs schon acht Longplayer veröffentlicht haben, kann man dennoch keineswegs behaupten, dass da die Luft raus ist; im Gegenteil! Mit "Stronger Than Ever" hauen die Brasilianer einen Epos heraus, der sich echt für jeden Fan des melodiosen Metals lohnt. Nur immer weiter so, Jungs. Mögen die nächsten acht Alben genau so gut werden.

Punkte: 9/10

Anspieltipps: The Revenant, The Hangar Of Hannibal, A Letter From 1997 (MHJ)

Weblink: <http://www.hangar.mus.br/>, <https://www.facebook.com/officialhangar>

LineUp:

Pedro Campos – Vocals  
Eduardo Martinez – Guitar  
Cristiano Wortmann – Guitar  
Fábio Laguna – Keyboards  
Nando Mello – Bass  
Aquiles Priester – Drums

Tracklist:

01. Reality Is A Prison
02. The Revenant
03. Forest Of Forgotten
04. The Hangar Of Hannibal
05. Beauty In Disrepair
06. We Keep Running The Course
07. The Silence Of Innocent
08. A Letter From 1997 (MHJ)
09. Just Like Heaven
10. Just Like Heaven (Acoustic Version)

Autor: Sepp